



VEREINSNACHRICHTEN DER

FTSV KOMET

BLANKENESE v. 1907 E.V.





Weihnachtsveranstaltungen für alle Kinder und Jugendlichen von Komet Blankenese

**Für alle Kinder ab 3 Jahren, Donnerstag, den 10.12.15 um 16:30 Uhr
in der Turnhalle Schenefelder Landstraße**

Euch wird das Puppenspiel „Ich bin der Stärkste im Land“ vom
Figurentheater „Moving Puppets“ aufgeführt.

Es erwartet Euch ein spannender Nachmittag mit kleinen Überraschungen.

Beide Kinderstunden (16:00-18:00 Uhr) fallen an diesem Donnerstag aus.



Weihnachtskino für alle Kometer!

Treffen Sonnabend, den 12.12.15 um 13:45 Uhr vor dem Elbe-Kino

Wir schauen uns den neuen Animationsfilm

„Arlo und Spot“ an.

Der Film handelt von der Freundschaft zwischen dem gutmütigen Apatosaurus Arlo und dem Menschenjungen Spot.

Hierzu sind alle Altersgruppen von Komet herzlich eingeladen.

Die Eltern, die ihre Kinder begleiten möchten, zahlen an der Kasse 5,00 €.

Einlass für Eltern allerdings nur, wenn genügend Plätze frei sind.



**Für alle Eltern-Kind-Gruppen, Dienstag, den 15.12.15 und
Mittwoch, den 16.12.15 in der Musäusstraße, jeweils um 16:00 Uhr**

In diesen Stunden wird viel geturnt, gesungen und genascht.

Auch die Komet-„Kleinsten“ können sich auf eine kleine Überraschung freuen.



**Jugendliche ab 10 Jahre feiern am Mittwoch, dem 16.12.15
von 18:00-20:00 Uhr in der Turnhalle Musäusstraße.**

Hier wird viel gespielt und gemütlich beisammengesessen,
denn auch auf Euch wartet eine kleine Überraschung.



Ich freue mich auf eine schöne Weihnachtswoche und wünsche allen eine
besinnliche Vorweihnachtszeit. Eure Claudia.

Am Donnerstag, dem 17.12., und am Freitag, dem 18.12., finden unsere Turn- und Sportgruppen ganz normal statt.

Liebe Kometerinnen, liebe Kometer,

Weihnachten und das Jahresende stehen vor der Tür. So ist wieder die Gelegenheit, auf das zu Ende gehende Jahr zurückzublicken. Und es gibt einiges, auf das es sich zu blicken lohnt.

„Das Projekt Sport- und Trainingszentrum“

In der Mitgliederversammlung Anfang November wurde eine wichtige Entscheidung für das Projekt „Sport- und Trainingszentrum“ gefällt. Mit einem einstimmigen Votum gaben über 90 anwesende Mitglieder die Mittel für die Entwurfsplanung und den daran anschließenden Bauantrag frei. Der Vorstand konnte in der vorausgegangenen Präsentation und der folgenden Aussprache alle Fragen der Versammelten beantworten. Erlauben Sie mir, dass ich an dieser Stelle nochmals die wichtigsten Punkte zusammenfasse.

Das Konzept trägt den Rahmenbedingungen Rechnung:

- Unsere Angebote sind bislang weitgehend auf die Nutzung städtischer Anlagen und Hallen angewiesen. Diese Nutzung ist begrenzt, und zwar sowohl räumlich als auch zeitlich. Dabei sind besonders vor dem Hintergrund der demografischen Veränderungen und dem Konzept der Ganztagschule deutlich andere, zusätzliche Angebote notwendig.

Das Konzept umfasst folgende Elemente:

- Ein Fitness-Studio erweitert unser Angebot in einem zunehmend wachsenden Bereich des Individualsports. Die geplanten Übungsräume verbessern die Möglichkeiten im Bereich von Gesundheitssport und der Arbeit mit Kleingruppen.
- In Verbindung mit der Sportanlage Dockenhuden entsteht mit dem neuen Sport- und Trainingszentrum die einmalige Chance, im Stadtteil ein echtes Zentrum des Sports und der Freizeitgestaltung zu schaffen.
- Eine Dreifeldhalle würde eine deutliche Ausweitung der Sportraum-Kapazität für die Vereine, Schulen und Kindergärten im Einzugsgebiet ermöglichen.

Das Konzept erfordert folgende finanzielle Mittel:

- Auf Basis der vorhandenen Planung beträgt das Investitionsvolumen (Komplett-Projekt) rund 6,7 Mio. Euro.
- Ein 1. Bauabschnitt (ohne Sporthalle) verursacht geringere Kosten. Diese Kosten werden im Rahmen der Planung für den Bauantrag ermittelt. Für diese Entwurfsplanung sind 200.000 Euro geplant und von der außerordentlichen Mitgliederversammlung freigegeben.

Das Konzept basiert auf folgender Terminplanung:

- Entwurfsplanung/ Bauantrag ab März/ April 2016 und spätestens Juli 2016
- Zweite außerordentliche Mitgliederversammlung frühestens April 2016, wahrscheinlich September 2016
- Ausführungsplanung und Ausschreibung wahrscheinlich Ende 2016/ Anfang 2017
- Baubeginn zwischen Juli 2016 und März 2017
- Eröffnung des Sport- und Trainingszentrums frühestens August 2017 und spätestens Frühjahr 2018

Der Vorstand und die Abteilungsleitungen sowie nun auch – nach dem überragenden Votum – die Mitglieder der FTSV Komet Blankenese sind davon überzeugt, dass das Projekt „Sport- und Trainingszentrum“ eine einmalige und zukunftssträchtige Chance bietet.

Umso wichtiger ist es, auch die Risiken des Projektes deutlich anzusprechen.

Zum einen könnten Klagen der Nachbarn und Anlieger das Projekt verzögern und die Kosten weiter in die Höhe treiben.

Auch könnte am Ende der Planung feststehen, dass wir als Verein nicht in Lage sind, das Projekt finanziell zu stemmen.

Der Vorstand hat in der außerordentlichen Mitgliederversammlung deutlich erklärt, dass wir nur dann das Projekt realisieren werden, wenn die Chancen und Risiken klar und eindeutig bestimmt sind und die Risiken keine Gefahr für den Verein darstellen.

Mitgliederentwicklung

Die Zahl der Mitglieder blieb in diesem Jahr im Vergleich zu 2014 weitgehend stabil (Stand Oktober: 2.332).

Nach wie vor haben wir besonderen Zulauf im Turnen und beim Jugendfußball und müssen tlw. beim Fußball neue Mitglieder ablehnen. Erfreulich ist weiterhin aber dennoch, dass 50% der Mitglieder unter 18 Jahre sind.

Wir werden sehen, was die nächsten Jahre für die Mitgliederzahl bringen werden. Dabei sind es aus meiner Sicht besonders die Themen Olympia und Zuwanderung/ Flüchtlinge, die unseren Verein umtreiben werden.

Ich bin fest davon überzeugt, dass auch gerade unser Projekt zum Neubau des Sport- und Trainingszentrums Komet Blankenese für diese Aufgaben stärken kann.

Es bleibt spannend und wir bleiben in Bewegung!

Zum Schluss wünsche ich Ihnen eine frohe und besinnliche Zeit und einen guten Rutsch ins kommende Jahr.

Ihr Christoph Albrecht



	Name	PLZ	Adresse	Telefon
Vorstand				
1. Vorsitzender	Christoph Albrecht	22589	Wisserweg 22	18 19 65 65
2. Vorsitzender	Gunnar Wetzel	22453	Cord-Dreyer-Weg 21	555 24 63
3. Vorsitzender	Jutta Kramm	22589	Iserbrooker Weg 66	636 51 060
1. Kassenwart	Jörg Köster	22589	Osterloh 1 a	870 61 27
2. Kassenwart	Friedrich Ramme	22587	Bohnstr.9	870 65 43
Schriftführer	Karl-Heinz Labusga	25469	Halstenbek, Seekamp 66	04101/ 459 83
1. Beisitzer	Hinrich Breckwoldt	22559	Wedeler Landstr. 129	182 974 14
2. Beisitzer	Brigitte Paschburg	22609	Vogt-Groth-Weg 31 b	800 87 90
Vereinsjugendleiterin	Claudia Neumann	22559	Wittenbergener Weg 19	81 16 92
Obleute				
Ältestenrat	Jochen Grote	22587	Lütt Iserbrook 55	87 58 64
Ehrenamtsbeauftragter	Robin Becker	22589	Fuhlendorfweg 35 h	87 18 36
Gewaltprävention	Gunnar Wetzel	22453	Cord-Dreyer-Weg 21	555 24 63
Abteilungen				
Fußball				
Fußball	Volker Tausend	25469	Halstenbek, Neuer Weg 18	0171/260 44 47
Schiri-Obmann	Hinrich Breckwoldt	22559	Wedeler Landstr. 129	182 974 14
Turnen				
Abteilungsleiterin	Claudia Neumann	22589	Wittenbergener Weg 19	81 16 92
Fitness-Center/SportLounge				
Abteilungsleiter	Werner Wünschmann	22589	Wisserweg 9	870 42 45
Schwimmen				
Abteilungsleiterin	Karin Behr	22589	Bredkamp 75	87 54 96
Spielmannszug				
Abteilungsleiterin	Sabine Brey	22589	Brookwisch 17	870 48 94
Volleyball				
Abteilungsleiter	Grit Jeschonowski	22589	Lütt Iserbrook 14	87 59 54
Tischtennis				
Abteilungsleiter	Bernd-Walter Hofsäss	25469	Halstenbek, Hornkoppel 31	04101/406122
Tanzen				
Abteilungsleiter (Stellv.)	Robin Becker	22589	Fuhlendorfweg 35 h	87 18 36
Triathlon				
Abteilungsleiter	Hellmuth Lehmann	22589	Heerbrook 19	870 11 49
Geschäftsstelle				
	B. Ladiges-Albrecht	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 34 40
	Britta Wiechmann			
Fitness-Center		22589	Simrockstr. 62	870 35 04
Vereinszeitung	B. Ladiges-Albrecht			
Lektorat (teilweise)	Meike Zantz			
Gaststätte	Carsten Lange	22589	Schenefelder Landstr. 85	870 16 14
Sportversicherung	Jan C. Garmatz	22880	Wedel	04103 / 21 97

Manuskripte und Bilder erbitten wir bis zum **Redaktionsschluss am 05. Februar 2016 an:**

Komet Blankenese, Britta Ladiges-Albrecht, Schenefelder Landstr. 85, 22589 Hamburg

Die Redaktion behält sich vor, Leserbriefe und Artikel (bitte mit Namen und Anschrift) gekürzt zu veröffentlichen. Sie geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Nachdruck oder sonstige Wiedergaben und Veröffentlichung, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Vereins. Für unverlangt eingesendete Manuskripte oder Fotos wird keine Haftung übernommen. Nicht namentlich gekennzeichnete Fotos sind redaktionseigene Fotos.

Herstellung und Druck: Print Point GmbH, Friedrich-Ebert-Allee 3-11, 22869 Schenefeld

Geschäftsstelle:

Britta Ladiges-Albrecht / Britta Wiechmann

Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Tel. 870 34 40 Fax 870 34 41

E-Mail: komet@komet-blankenese.de

Öffnungszeiten:

Di. 10. 15 -12. 15 Uhr

Do 17. 30 -19. 30 Uhr

und zeitweise an den anderen Wochentagen.

In den Ferien ist die Geschäftsstelle geschlossen.

Austritte:

Der Austritt aus dem Verein kann jeweils zum 30. Juni und 31. Dezember eines jeden Jahres erfolgen.

Er ist zum 15. Mai bzw. zum 15. November eines jeden Jahres dem Verein schriftlich durch eingeschriebenen Brief gegenüber dem Vorstand zu erklären. Auf Verlangen erhalten Sie eine Bestätigung.

Kündigung (Austritt) per Fax ist ungültig.

Trotz des Zeitalters von Fax und E-Mail schreibt der Gesetzgeber in einigen Fällen nach wie vor ein persönlich unterschriebenes Originaldokument vor.

So müssen Kündigungen, Vertragsabschlüsse und -änderungen immer schriftlich eingereicht werden. Faxe sind in diesen Fällen nicht rechtskräftig (§126 BGB).

Auch lt. unserer Satzung werden Kündigungen nur per Einschreiben anerkannt.

Ummeldungen:

Der Wechsel von einer in eine andere Abteilung ist zum Ende eines Quartals möglich. Zusätzlich in eine neue Abteilung kann zum Anfang des Monats eingetreten werden.

Bitte denken Sie auch daran, Ihr Kind bis zum Ende des Quartals vom Eltern-Kind-Turnen zum Turnen umzumelden, wenn es allein turnen kann.

Diese Änderungen müssen der Geschäftsstelle schriftlich mit einer Frist von 14 Tagen zum Quartalsende vorliegen.

Beitragseinzug bzw. Rücklastschriften

Widerrufen Sie bitte Ihren Beitragseinzug bei Beitragsunklarheiten nicht sofort, sondern setzen Sie sich erst mit der Geschäftsstelle in Verbindung. Es können bis zu 8,50 Euro Gebühren entstehen, die zu Lasten des Kontoinhabers gehen. Diese können gespart werden, wenn bei wirklich einmal unrechtmäßigem Fehleinzug eine telefonische Klärung erfolgt. Bei nicht erfolgter Lastschrift werden sie sonst zum Rechnungszahler.

Ausbildungsnachweis

Bitte denken Sie daran, uns rechtzeitig die gültigen Lehrverträge, Schüler- und Studentenausweise vorzulegen. Wir können sonst erst im folgenden Quartal den vergünstigten Beitrag gewähren, oder es wird automatisch der Erwachsenenbeitrag eingezogen. Eine zu spät eingereichte Bescheinigung wird nicht mehr nachträglich verrechnet.

Änderungsanzeige

Falsche Daten verursachen eine Menge Mehrarbeit und oft Komplikationen. Bei Angabe einer falschen Adresse bekommen Sie kein Vereinsheft und sind nicht informiert. Also, Änderungen bitte mit einer Frist von 14 Tagen zum Quartalsende an die Geschäftsstelle geben, damit wir termingerecht die Daten ändern können. Nehmen Sie bitte dazu den folgenden Vordruck.

Danke für Ihre Hilfe!



Anderungsanzeige	
Name des Mitgliedes:	
Mitgliedsnummer:	
<input type="checkbox"/> Meine (unsere) Anschrift hat sich geändert und lautet jetzt:	
Straße:	
PLZ / Ort:	
Telefon:	
Mail:	
<input type="checkbox"/> Mein (unser) Konto hat sich geändert und lautet jetzt:	
Name des Kontoinhabers:	
Bank	
BIC	
IBAN	
<input type="checkbox"/> Sonstige Änderungen (z.B. des Familienstandes, Ummeldung von Abteilung zu Abteilung, Beginn/Ende der Ausbildung):	

Der Ältestenrat

Liebe Seniorinnen und Senioren,

mit zunehmendem Alter soll man bekanntlich weiser werden. Aber – dies ist eine unwiderlegbare Tatsache – man lernt auch im Alter immer noch dazu! So habe ich mir nach dem letzten Senioren-Kaffeetrinken nicht nur ernsthaft Sorgen gemacht um die Zukunft dieser Veranstaltung, sondern auch so meine Gedanken. Nicht, dass das Kaffeetrinken künftig ausfallen soll – keineswegs!

Es kamen am 13.09.2015 von den ca. 76 eingeladenen Senioren nur 25 Personen (von 31 angemeldeten!) zu unserem Event. Jetzt stelle ich mir die sicherlich berechnete Frage, woran es wohl lag, dass die diesjährige Beteiligung im Vergleich zu den Vorjahren so gering war. Mir ist als mögliche plausible Erklärung nur eingefallen, dass es wohl am Termin gelegen haben muss.

Vielleicht waren Mitte September noch viele Senioren verreist. Oder hat etwa das Interesse an der Teilnahme nachgelassen?

Für das nächste Jahr werde ich deshalb im Ältestenrat diskutieren lassen, ob wir das Kaffeetrinken für unsere älteren und langjährigen Mitglieder des Vereins zu einer anderen Zeit veranstalten sollten. Ich könnte mir sehr gut einen Termin in der Adventszeit vorstellen. Vielleicht sollten wir auch über die Parameter für die Einladungen (Vereinszugehörigkeit und/oder Lebensalter) nachdenken.

Der Ältestenrat wünscht den Vereinsmitgliedern, insbesondere den Seniorinnen und Senioren, eine schöne Weihnachtszeit!

Euer Jochen Grote

Der erste FSJler bei Komet Blankenese!

Seit dem 01. September 2015 absolviere ich mein Freiwilliges Soziales Jahr bei Komet Blankenese. Ich heiße Simon Wiechmann, bin 19 Jahre alt und seit dem 01.10.1996 Mitglied bei Komet. Seit der F-Jugend spiele ich aktiv Fußball und bin seit ca. fünf Jahren zusätzlich als Schiedsrichter für Komet tätig.

Nach meinem Abitur wollte ich ein FSJ im Sport machen und bekam die Möglichkeit, dies bei Komet Blankenese zu tun. Hauptsächlich werde ich in der Fußballabteilung als Trainer im



D- und C-Jugendbereich eingesetzt, aber auch im Schulsport und in der Turnabteilung unterstütze ich die Übungsleiter. Vielleicht hat der

eine oder andere mich auch schon in unserer Geschäftsstelle

zur Öffnungszeit am Dienstag angetroffen. Die Begleitung der Kinder in den verschiedenen Bereichen macht mir sehr viel Spaß,

und die Unterstützung durch den Verein ist prima. Zu einem FSJ gehören auch mehrere Seminare, die zum Teil vom Träger veranstaltet werden, in meinem Fall von der Hamburger Sportjugend, und sogenannte freie Seminartage, die ich dazu nutzen möchte, meine DFB C-Trainer-„Jugend“-Lizenz zu erwerben. Ich freue mich auf die weitere Zusammenarbeit und Zeit bei Komet. Wir treffen uns bestimmt auf dem Sportplatz, in der Geschäftsstelle oder in der Turnhalle.

Euer Simon



FTSV KOMET BLANKENESE VON 1907 e.V.

Jugend- u. Vereinsheim: Schenefelder Landstraße 85, 22589 Hamburg

Geschäftsstelle: Telefon 870 34 40 · Fax 870 34 41
E-Mail: komet@komet-blankenese.de ·
Homepage: www.komet-blankenese.de

Öffnungszeiten

Dienstag von 10.15 bis 12.15 Uhr

Donnerstag von 17.30 bis 19.30 Uhr

Fitness-Center: Simrockstraße 62 a, Telefon 870 35 04

Sportstätten: Clubhaus, Sportplatz Dockenhuden, Schule Musäusstraße,
Turnhalle Schenefelder Landstraße, Turnhalle Grotedefendweg, Turnhalle Frahmstraße

Abteilungen: Fitness, Fußball, Schwimmen, Spielmannszug, Tanzen, Tischtennis, Triathlon, Turnen, Volleyball

Bankkonten: Für die Beiträge

Haspa BIC HASPDEHHXXX

IBAN DE 51 200 505 50 1371 120 401

Postbank BIC PBNKDEFF

IBAN DE 68 200 100 20 0139 423 205

Spendenkonto

Haspa BIC HASPDEHHXXX

IBAN DE 10 200 505 50 1254 124 298



Außerordentliche Mitgliederversammlung

Ergebnisprotokoll der außerordentlichen Mitgliederversammlung vom 05.11.2015	
Beginn: 20:00 Uhr / Ende: 21:45 Uhr	
	Teilnehmer: Siehe Anwesenheitsliste. Diese kann in der Geschäftsstelle eingesehen werden.
TOP	T h e m a
1.)	Begrüßung Der 1. Vorsitzende, Christoph Albrecht, eröffnet die außerordentliche Mitgliederversammlung. Er stellt die satzungsgemäße Einberufung und die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest. Die Mitgliederversammlung bestimmt einstimmig Britta Wiechmann zum Protokollführer.
2.)	Beschlussfassung über Änderung der Tagesordnung Es gibt keine Änderung der Tagesordnung.
3.)	Information über das geplante Sport- und Trainingszentrum durch den Vorstand Der Vorstand stellt der Mitgliederversammlung das geplante Sport- und Trainingszentrum detailliert vor und erläutert dazu die Ausgangslage, das Konzept, den Standort, die Investitions- und Planungskosten sowie den zeitlichen Ablauf
4.)	Wortmeldungen zu TOP 3 Nach einer regen Diskussion konnten alle aufkommenden Fragen durch den Vorstand zufriedenstellend beantwortet werden. Die Sitzung wird kurz zur Feststellung der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder unterbrochen.
5.)	Abstimmung über den Antrag des Vorstandes zur Genehmigung der Mittel für die Phase Bauantrag "Sport- und Trainingszentrum" Die Sitzung wird wieder aufgenommen. Es sind 93 anwesende und stimmberechtigte Mitglieder. Der Antrag des Vorstandes zur außerordentlichen Mitgliederversammlung am 05.11.2015 wird den anwesenden Mitgliedern vorgelesen. Der Antrag liegt diesem Protokoll bei. Der Antrag wird einstimmig durch die Mitgliederversammlung angenommen.
6.)	Verschiedenes Es gibt keine Wortmeldungen zu TOP 6. Christoph Albrecht beendet die Versammlung um 21:45 Uhr.
	Hamburg, den 08.11.2015 gez. Christoph Albrecht (1. Vorsitzender) Gez. Britta Wiechmann (Protokollführer)

Angenommener Antrag

Antrag zur außerordentlichen Mitgliederversammlung 2015

Der Vorstand stellt folgenden Antrag:

Die Mitgliederversammlung möge die Mittel für die Erstellung der Bauantragunterlagen zum geplanten Sport- und Trainingszentrum in Höhe bis T€ 200 freigeben.

Begründung:

Das Projekt Sport- und Trainingszentrum kann nach dem erfolgreichen Vorbescheidsverfahren nun in die nächste Phase „Bauantrag“ gehen. Die dafür notwendigen Mittel sind in den Rücklagen des Vereins.

Hamburg, den 28. September
Der Vorstand

Schulsport

Wir freuen uns, weiterhin mit den Schulen kooperieren und am Nachmittag in den Schulen entsprechende Sportkurse anbieten zu können.

In diesem Jahr haben wir in der Musäusstraße am Mittwoch unseren Komet-Tag und bieten dort zurzeit zwei Sportkurse an, die sehr gut angenommen werden.

In der Schule Schenefelder Landstraße konnten wir in diesem Halbjahr erneut zwei Angebote machen, unser Fußball-Kurs als drittes Angebot kam mangels ausreichender Anmeldungen leider wieder nicht zustande.

Für ihr Engagement im Schulsport bedanke ich mich besonders bei Claudia, Hanna, Toto und ihren Helfern.

Geschäftsstelle

Ich möchte gerne noch einmal erläutern, dass besonders unsere Mitglieder daran denken sollten, sich rechtzeitig umzumelden, wenn sie in eine andere Sparte wechseln möchten. Schulsport ist eine eigenständige Sparte und kein ein Angebot aus der Turn-, Fußball- oder Tanzabteilung.

Herzlich bedanken möchte ich mich auch beim Vorstand für die nette und fröhliche Zusammenarbeit, bei meiner Kollegin Britta Wiechmann und den Abteilungsleitungen, ebenso wie bei allen fleißigen Autoren und Fotografen und natürlich bei Frau Zantz.

Nun neigt sich auch dieses Jahr wieder dem Ende zu, und ich wünsche allen Mitgliedern und ihren Familien ganz herzlich eine besinnliche Weihnachtszeit und ein sportliches Jahr 2016.

Britta Ladiges-Albrecht



Irmgard Eggerstedt

ist am 12. November 2015 im Alter von 79 Jahren
verstorben.

Iirmi war über 52 Jahre lang Mitglied in unserem Verein. Sie begann ihre sportlichen Aktivitäten in der Turnabteilung, war dann aber auch in der Schwimm- und Tanzabteilung aktiv.

Zusammen mit ihrem Mann Horst Eggerstedt, unserem langjährigen Vereinsvorsitzenden, hat Iirmi das Vereinsleben mit viel Engagement mitgestaltet. Auch nach dem Tod von Horst nahm Iirmi rege am Vereinsleben teil.

Dafür sind wir sehr dankbar! Unser Mitgefühl gilt von ganzem Herzen ihrer Familie.

Der Vorstand



Bestattungen

Rolf Eggerstedt

86 14 03

Simrockstr. 7 und Sülldorfer Landstr.15

Trainingslager der Damen in Siems

Am Wochenende vom 21.-23. August 2015 zog es die Komet-Damen, wie schon zwei Jahre zuvor, nach Siems in der Nähe von Lübeck. Auch diesmal ließ sich der Wettergott nicht lumpen und beschenkte uns mit Sonne pur und wolkenlosem Himmel.

Die meisten von uns kamen am Freitag gegen 17.30 Uhr an. Die erste „Trainingseinheit“ bestand darin, Biertische aufzustellen und den Grill zusammenschrauben. Aber wie sagt man so schön: „Selbst ist die Frau!“ Und da unsere Komet-Damen echte Allrounder sind und es nicht nur auf dem Platz drauf haben, war alles pünktlich zum Grillen um 19 Uhr fertig. Den Rest des Abends verbrachten wir alle gemeinsam mit ein paar Bierchen draußen. Traumhaft! Brav wie wir sind, gingen wir auch nicht allzu spät ins Bett.

Samstagsmorgen, während alle noch seelenruhig schliefen, hatte unser Erklär-Bär alias Magic-Marc schon etwas ganz Besonderes für die Mannschaft ausgetüftelt. Um 8 Uhr ging die Tür auf: „Guten Morgen, wir treffen uns in einer halben Stunde in Laufsachen draußen!“ Mit so einer schönen Überraschung hatte niemand gerechnet, deshalb drehten sich reihenweise alle noch einmal in ihrem Bett herum. Um fünf Minuten vor halb 9 Uhr brach dann die große Panik aus. Es war wirklich kein Spaß! Innerhalb von fünf Minuten waren alle Damen lauffähig vor der Tür. Es folgte ein 20-minütiger Waldlauf. Idyllisch!

Um halb 10 Uhr gab es keinen Knoppers, dafür aber ein sattes Frühstücksbuffet. Grundnahrungsmittel? Kaffee! Nach und nach trudelten dann die Nachzügler ein. Einige freuten sich, dass sie die erste Laufeinheit aufgrund des Staus auf der Autobahn leider, leider verpasst hatten. Was sie nicht ahnten: Am Sonntag sollten sie nicht verschont werden.

Nach dem Frühstück war uns eine Stunde Pause vergönnt, bevor um 11 Uhr das erste Training stattfand – 1 ½ Stunden lang. Um 13 Uhr gab es zum Mittagessen Nudeln mit Tomatensauce.

Das nächste Training begann um 15 Uhr, diesmal aber nur 60 Minuten lang. Magic-Marc zauberte noch eine Überraschung aus dem Hut: Einspielen und Passübungen mit Tennisbällen. Währenddessen wurden wir geplagt von Wespen und der Hitze – es war dramatisch –, dennoch zogen alle super mit. Nach dem Training wurde sich ausgiebig gesonnt und für das Abendessen eingekauft.

Um 18 Uhr standen alle wieder auf dem Platz. Leider konnten wir das HSV-Spiel im Fernsehen nicht verfolgen. Deswegen spielte Anneliese, die im Übrigen das ganze Wochenende über für gute Laune sorgte, Live-Ticker. 2:1-Stand nach unserem Trainingsschluss. Die letzten 10 Minuten saß die Mannschaft vor dem Radio und verfolgte gespannt das Spiel. 2:2! Sollte da etwa noch etwas passieren? Yvettes Handyticker meldete das 3:2, bevor das Tor überhaupt gefallen war, also jubelte sie schon ein bisschen vorher. Dann die Erlösung! Es wäre ein Wunder, wenn man Tante Totos Jubelschreie nicht bis nach Hamburg gehört hätte.



So konnte der Abend nur super werden. Mit guter Laune wurde der Grill angeworfen. Allgemeine Angst um das Grillgut machte sich breit, denn der Grill wackelte mehr als unsere Bänke, was beinahe unmöglich war.. Es ging aber alles gut. Während einige noch die Zusammenfassung des HSV-Spiels schauten, gingen die anderen schließlich schlafen. Am nächsten Morgen wurden die ersten um 7 Uhr wach. Jojo und Anni entschieden sich dazu, schon mal etwas die Sonne zu genießen. Was sie nicht wussten, war, dass die Tür von außen ohne Schlüssel nicht geöffnet werden konnte. Schade!

Um 8 Uhr wurde der Rest der Mannschaft geweckt. Ein fröhliches „Hoi-Hoi, aufgestanden“ tönte durch den Raum. Danke für den Weckruf, liebe Anneliese! Heute stand um halb 9 Uhr ein halbstündiger Waldlauf bevor, der sich aber über 40 Minuten hinzog. Ob Toto wirklich noch wusste, wo er war? Man weiß es nicht... Das Frühstück danach tat uns sehr gut.

Um 10 Uhr gab es noch eine letzte Trainingseinheit zu bewältigen, bevor es zum Spiel ging. Geplanter Gegner war der TSV Siems/ Dänischburg aus der Schleswig-Holstein-Liga, der aber aufgrund eines Pokalspiels leider kurzfristig absagen musste. Spontan fanden wir eine U15-Jungs-Mannschaft, die gegen uns antreten wollte. Wir spielten dreimal 25 Minuten. Im ersten Drittel dominierten die Jungs ganz klar, da wir noch etwas irritiert davon waren, wie viel Kraft sie für ihr Alter schon hatten. Zu Beginn des zweiten Drittels stand es also 3:0. Das zweite Drittel lief besser für uns, zum Ende stand es 4:0. Doch wir ließen uns nicht unterkriegen und entschieden das dritte Drittel für uns. Mit einem Endstand von 5:3 und vielen sehr schön herausgespielten Aktionen konnten wir eigentlich zufrieden sein.

Nach dem Spiel wurden die Sachen gepackt. Ein Teil von uns fuhr noch an die Ostsee, um den Todestag von unserem Andreas Bergmann zusammen zu verbringen. Andreas, du wärst bestimmt stolz auf das, was wir aus uns gemacht haben. Du fehlst uns sehr!

Wir bedanken uns vielmals bei Anneliese und Toto, die zur Unterstützung mitgekommen sind. Unser Dank gilt auch unserer Mama Momke, die trotz Nachwuchstalent im Bauch mitgekommen ist und uns mit ihrer Anwesenheit beglückt hat. Vielen Dank, Marc, für die Planung und das lehrreiche Training! Wir sind jetzt fit für die kommende Landesliga und Kreisliga-Saison.

Jojo Sommer

Ein Team im „Torrausch“ ...



Es gibt Geschichten, die sind zu schön, um wahr zu sein. Ausgerechnet in der Herbstrunde des Komädchen-

Jubiläumsjahres 2015 ergatterten D1- und E1-Komädchen in ihren Staffeln den Meistertitel. Damit wiederholten die Jahrgänge 2003 und 2005 ihr Kunststück aus der Frühjahrsreihe, als sie seinerzeit jeweils als D2- und E2-Komädchen ebenfalls Platz 1 auf den Dockenhuden holten.

Unser Jahrgang 2003 blieb in Hamburgs höchster D-Mädchenstaffel 7er Feld ohne Punktverlust und erzielte in fünf Spielen sagenhafte 35 Tore. Dazu gesellen sich übrigens 24 (!) weitere Treffer in den ersten beiden Pokalrunden. Mannschaftsintern nennen wir so etwas übrigens „total gesig“, nicht war, Betreuerin Gesa? Sie hat ganz großen Anteil an dieser phantastischen Gemeinschaft, in der sich unsere Mädchen so sehr wohlfühlen und die unsere Supporter so sehr begeistert. Die D1-Komädchen danken ihren Ultras für ihr herausragendes Zeitmanagement.

Es ist die dritte Meisterschaft in Folge für dieses Team, insgesamt sogar die vierte. Cool!

.... und die „Nacht von Farmsen“



Und die 2005er richten ihren Dank in die gleiche Richtung. Komädchen zu sein, ist großartig. Komädchen-Elternteil zu sein ebenso. Die „Nacht von Farmsen“ (Anpfiff im November 17 Uhr, Flutlicht, Europapokal, Yeah!) begleiteten zwanzig aufgekratzte Ultras, die im Endspiel um Platz 1 gegen den SC Condor durch ein Wechselbad der

Gefühle gingen. Trotz extrem starken Beginns fing sich die Gang das 0-1 ein. Doch die Komädchen hatten bis dahin, wie gesagt, stark aufgespielt, und das aufmunternde Kommando von Betreuer Michael „Ihr seid gut heute, Ihr schafft das“ war kaum ausgesprochen, da stand es auch schon 1-1. Das Spiel war extrem intensiv. Es gab nur Sprints. Ohne Pause. Sprint, Sprint, Sprint. Was für ein Tempo! Schließlich fiel das 2-1 für die Komädchen. Halbzeit. Aus dieser kam Condor vor allem mit Härte zurück. Viele Komädchen-Tränen flossen jetzt – und es fiel das 2-2. Kippte das Spiel etwas? Fast sah es so aus. Doch dann, Mitte der zweiten Hälfte – eine sensationelle Einzelleistung! Was für ein Tor! 3-2! Ein vierzig Meter langes Dribbling durch die „Nacht von Farmsen“. 3-2. Jetzt lag die Entscheidung in der Luft. Chancen im Minutentakt, Komädchen-PowerPlay. Kurz vor Schluss ein Schreck. Langer Ball, Stellungsfehler, 3-3. Naja, uns reichte ja ein Punkt. Aber man weiß ja nie... Doch dann die Erlösung: 4-3! Draußen brachen alle Dämme; müsste eigentlich bis nach Blankenese zu hören gewesen sein.

Die zwei Titel zum Feldserienabschluss – was für ein grandioses Komädchen-Jahr! Und es ist noch nicht zu Ende. Vor uns liegt die Hallensaison, die schönste und intensivste Zeit des Jahres! Die Hamburger Hallenmeisterschaft, einzigartig in Deutschland und die kindgerechteste Art des Fußballspiels,

ist das für die Komädchen traditionell wichtigste Tournament.

Am Ende schrammten die feierwütigen Komädchen knapp an ihren Rekordjahren 2012 und 2013 vorbei, als es 2013 neben der Hamburger Meisterschaft der D-Koms vier weitere Staffelsiege und somit insgesamt fünf Titel zu feiern gab. 2012 war der absolute Hit: Hamburger Meister und Pokalsieger der E-Mädchen und außerdem drei Staffeltitel.

Dazu feierten 2012 die Damen die Bezirksligameisterschaft und den Aufstieg in die Landesliga.

Im Jahresverlauf 2015 holten die 2002er die Silbermedaille im Hamburger Pokal und die Hamburger Vizemeisterschaft 7er Feld, außerdem gewann der Jahrgang 2006 die Staffelvize-meisterschaft. Super!

Wir gratulieren unseren Komädchen!



Neuer Ligatrainer hat seine Aufgabe übernommen



Nachdem uns Alex Born nach dem 11. Spieltag verlassen hat, weil er einen Arbeitsplatz in Lüneburg gefunden hatte, war schnelles Handeln angesagt.

Den nächsten Spieltag überbrückte Sven Wiechmann als Interimlösung.

Dann waren wir mit Tuncer Tamer handelseinig geworden.

Eine Tür geht zu, eine andere öffnet sich: Tuncer hatte kurz zuvor sein Traineramt in Henstedt-Ulzburg zur Verfügung gestellt, wo er die A-Junioren in der Verbandsliga betreute und auf Rang 3 geführt hatte. Dort konnte man das freigewordene Amt intern wiederbesetzen, und so musste Tuncer den weiten Weg nicht mehr länger auf sich nehmen.

Davor trainierte er sehr erfolgreich die Landesliga-Mannschaft

in Hartenholm. Insgesamt ist er seit über 20 Jahren im Trainergeschäft und besitzt die A-Lizenz.

Der in Istanbul geborene Tuncer kam in jungen Jahren nach Niedersachsen und spielte selbst in höheren Klassen Fußball, ehe er sich dem Traineramt verschrieb.

Aus privaten Gründen zog er vor über 10 Jahren nach Hamburg. Wohnhaft in Lokstedt hat er jetzt wieder kurze Wege zum „Doksche“. Die Sportanlage findet er toll, und das Konzept sowie das Umfeld überzeugten ihn, den Schritt zu Komet zu machen.

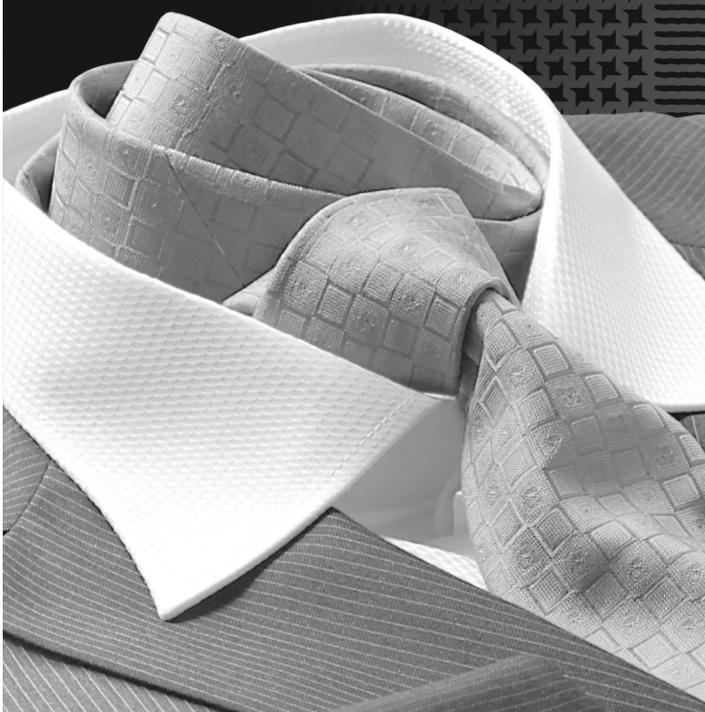
Nun sind Mannschaft, Trainer und Stab dabei, sich richtig kennenzulernen und gut zusammenzuwachsen. Mit zwei Unentschieden und einem Sieg ist der Anfang in Kreisliga 7 gemacht.

Wir wünschen allen Beteiligten viel Freude und Erfolg in der Zusammenarbeit.

Volker Tausend Abteilungsleiter Fußball

POLICKE

HERRENKLEIDUNG



Traumhaft günstig für Hamburgs Männer.

Anzug, Hemd & Krawatte auf über 700 qm. Freizeitmode, Underwear, Schuhe und natürlich Trendmode im neuen Trendshop "P2".

POLICKE Herrenkleidung
 Böckmannstraße 1a
 20099 Hamburg
 Telefon: 040 243922
www.policke-herrenkleidung.de

Übungstage & -zeiten

KOMET

Tag	Uhrzeit	Gruppe	Halle/Sportplatz	
Herzsport/Übungs- und Trainingsgr.				
Mittwoch	17:00 - 18:00	Herzsport Übungsgruppe	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
	18:00 - 19:00	Herzsport Trainingsgruppe	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
	19:00 - 20:00	Herzsport Trainingsgruppe	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
Donnerstag	18:00 - 19:00	Herzsport Übungsgruppe	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Musäusstraße
	19:00 - 20:00	Herzsport Trainingsgruppe	Anerkannte Rehasport-Gruppe	TH Musäusstraße
Herzsport / Schwimmen				
Dienstag	19:00 - 20:00	Herzsport Schwimmen	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Schwimmbad Simrockstraße
Herzsport / Nordic Walking				
Dienstag	08:30 - 10:00	Nordic Walking f. Herz Kranke ab 100 Watt		Parkplatz Ellernholt/Feldweg 65
	10:15 - 11:45	Nordic Walking f. Herz Kranke ab 75 Watt		Parkplatz Ellernholt/Feldweg 65
Rehasport				
Montag	10:45 - 12:15	Diabetessport - Rehasport	Anerkannte Rehasport-Gruppe	Gymnastikraum Vereinshaus
Turnen: Fitness und Gesundheitssport				
Montag	09:30 - 10:30	Fit ein Leben lang		Gymnastikraum Vereinshaus
	18:00 - 19:00	Body Fitness		TH Schenefelder Landstraße
	19:00 - 20:00	Rückenfitness		TH Schenefelder Landstraße
Dienstag	17:00 - 18:00	Fit forever		GH Musäusstraße
	18:00 - 19:00	Fatburner		TH Musäusstraße
	18:00 - 19:00	Fit forever		GH Musäusstraße
	19:00 - 20:00	Body Workout		TH Musäusstraße
	20:00 - 21:00	Pilates		TH Musäusstraße
Mittwoch	08:30 - 10:00	Nordic Walking		Hirschpark / Witthüs Teestube
	08:50 - 09:50	Wohlfühlgymnastik		Gymnastikraum Vereinshaus
	10:00 - 11:00	Wohlfühlgymnastik		Gymnastikraum Vereinshaus
	16:00 - 17:00	Osteoporose		TH Schenefelder Landstraße
	16:00 - 17:00	Qigong		GH Musäusstraße
	17:00 - 18:00	Taiji		GH Musäusstraße
	18:00 - 19:00	Body Complete		TH Grotefeldweg
	18:00 - 19:00	Konditionstraining		GH Musäusstraße
	19:00 - 20:00	Rückenfitness		TH Grotefeldweg
	20:00 - 21:30	Jazz Dance für Erwachsene		TH Musäusstraße
Donnerstag	08:30 - 10:00	Nordic Walking	1. Do. im Monat Sandmoorweg/Rissen	Parkplatz Ellernholt/Feldweg 65
	09:00 - 09:50	Fatburner		Gymnastikraum Vereinshaus
	10:00 - 11:00	Pilates		Gymnastikraum Vereinshaus
	16:30 - 18:00	Kursangebot "Feldenkrais"		Gymnastikraum Vereinshaus
	18:00 - 19:00	Complete Body Workout		GH Musäusstraße
	20:00 - 21:00	Power - Gymnastik		TH Musäusstraße
Freitag	18:00 - 19:00	Power - Fitness		TH Musäusstraße
	19:00 - 20:00	Rückenfitness		TH Musäusstraße
Turnen: Eltern / Kind, Kinder, Jugendl.				
Montag	14:30 - 16:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 6-10 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
	16:00 - 17:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 3-6 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
	17:00 - 18:00	Spielen-Toben-Klettern	Familienstunde ab 1 1/2 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
Dienstag	16:00 - 17:00	Gerätelandschaft	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	TH Musäusstraße
	17:00 - 18:00	Geräte und Spiele	Kinder 3-6 Jahre	TH Musäusstraße
Mittwoch	14:30 - 16:00	Geräte und Spiele	Kinder 6-10 Jahre	TH Musäusstraße
	16:00 - 17:00	Gerätelandschaft	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	TH Musäusstraße
	17:00 - 18:00	Geräte und Spiele	Kinder ab 7 Jahre	TH Musäusstraße
	18:00 - 19:00	Fit + Fun Geräte u. Spiele	ab 9 Jahre	TH Musäusstraße
	19:00 - 20:00	Teen Fit Geräte u. Spiele	ab 12 Jahre	TH Musäusstraße
	19:00 - 20:00	IDance Class	Für Jungen und Mädchen ab 12 Jahren	GH Musäusstraße
Donnerstag	16:00 - 17:00	Spielen-Toben-Klettern	Kinder 3-6 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
	16:00 - 17:00	Tanzen n. Pop- u. Musical-Musik	Anfänger ab 6 Jahre	GH Musäusstraße
	17:00 - 18:00	Spielen-Toben-Klettern	Familienstunde ab 1 1/2 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
	17:00 - 18:00	Tanzen n. Pop- u. Musical-Musik	Fortgeschrittene ab 9 Jahre	GH Musäusstraße
Freitag	15:00 - 16:00	Geräte und Spiele	Kinder 3-5 Jahre	TH Musäusstraße
	16:00 - 17:00	Geräte und Spiele	Eltern/Kind ab 1 1/2 Jahre	TH Musäusstraße
	17:00 - 18:00	Geräte und Spiele	Kinder 5-7 Jahre	TH Musäusstraße

Tag	Uhrzeit		Gruppe	Halle/Sportplatz
Turnen / Yoga				
Montag	17:00	- 18:30	Kundalini - Yoga	Gymnastikraum Vereinshaus
	18:30	- 20:00	Kundalini - Yoga	Gymnastikraum Vereinshaus
Dienstag	08:30	- 10:00	Hatha - Yoga	Gymnastikraum Vereinshaus
	17:30	- 19:00	Hatha-Yoga-CANTIENICA®-Beckenboden	Gymnastikraum Vereinshaus
	19:00	- 20:30	Hatha-Yoga-CANTIENICA®-Beckenboden	Gymnastikraum Vereinshaus
Mittwoch	17:20	- 18:50	Kundalini-Yoga für Ältere	Gymnastikraum Vereinshaus
	19:00	- 20:30	Hatha - Yoga	Gymnastikraum Vereinshaus
Freitag	16:30	- 17:30	Kinder-Yoga	Gymnastikraum Vereinshaus
			Kinder ab 6 Jahre	
Tischtennis				
Montag	17:30	- 19:15	Jugend (Punktspiel / Training)	TH Musäusstraße
	19:00	- 22:00	Training Hobbygruppe	GH Musäusstraße
	19:15	- 22:00	Herren (Punktspiel / Training)	TH Musäusstraße
Dienstag	19:00	- 22:00	Training Hobbygruppe	GH Musäusstraße
Donnerstag	19:00	- 20:30	Training Leistungsgruppe	GH Musäusstraße
	20:30	- 22:00	Training Herren u. Hobbygruppe	GH Musäusstraße
Freitag	19:00	- 22:00	Training Herren u. Hobbygruppe	GH Musäusstraße
Fußball Erwachsene				
Montag	20:00	- 21:30	1. Damen	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	2. Damen	Dockenhuden Platz 2
Dienstag	19:45	- 21:15	1. Herren	Dockenhuden Platz 2
	19:45	- 21:15	Perspektivteam	Dockenhuden Platz 2
Mittwoch	18.30	- 20:00	2. Senioren	Dockenhuden Platz 2
	18:30	- 20:00	1. Senioren (Ü55 11er)	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	1. Alte Herren	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	3. Senioren	Dockenhuden Platz 2
Donnerstag	19:45	- 21:15	1. Herren	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	1. Damen	Dockenhuden Platz 2
	20:00	- 21:30	2. Damen	Dockenhuden Platz 2
Freitag	20:00	- 21:30	1. Herren	Dockenhuden Platz 2
Fußball Jugend				
Trainingszeiten der Mannschaften finden Sie auf unserer Homepage.				
Das Training findet vom März bis Oktober auf der Sportanlage Dockenhuden statt.				
Volleyball				
Montag	20:00	- 22:00	Mixed Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
Mittwoch	20:00	- 22:00	Mixed Gruppe	TH Schenefelder Landstraße
Freitag	16:00	- 18:00	Jugendliche ab 15 Jahre	TH Schenefelder Landstraße
Tanzen				
Montag	18:00	- 19:00	Zumba Fitness	GH Musäusstraße
	20:20	- 21:50	Standard und Latein	Anfänger/Wiedereinsteiger Aula Musäusstraße
Dienstag	16:00	- 17:00	Zumba Kids	GH Musäusstraße
Mittwoch	19:00	- 20:20	Standard und Latein	Aula Musäusstraße
	20:20	- 21:50	Standard und Latein	Aula Musäusstraße
Spielmannszug				
Dienstag	18:00	- 20:30	Spielmannszug	Schule Schenefelder Landstraße
Schwimmen				
Montag	16:00	- 17:00	Seepferdchen bis Silber	Schwimmbad Simrockstraße
	16:00	- 17:00	Silber bis Gold	Schwimmbad Simrockstraße
	17:15	- 18:00	Nichtschwimmer	Schwimmbad Simrockstraße
	19:00	- 20:00	Erwachsene	Schwimmbad Simrockstraße
Dienstag	16:15	- 17:00	Integratives Schwimmen	Wassergewöhnung Anfänger Schwimmbad Schule Hirtenweg
	17:00	- 17:45	Integratives Schwimmen	Seepferdchen Schwimmbad Schule Hirtenweg
Mittwoch	18:00	- 19:00	Jugendliche	Schwimmbad Simrockstraße
Fitness-Center				
Montag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness Center Simrockstraße 62
Dienstag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness Center Simrockstraße 62
Mittwoch	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness Center Simrockstraße 62
Donnerstag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness Center Simrockstraße 62
Freitag	16:00	- 21:00	Fitness-Center	Fitness Center Simrockstraße 62
Sonnabend	14:00	- 18:00	Fitness-Center	Fitness Center Simrockstraße 62
Triathlon				

Info beim Abteilungsleiter, Herrn Lehmann

Nordic-Walking in und um Schwerin

Wanderausflug vom 9.-11. Oktober 2015 nach Schwerin

Freitagmorgen bei leichtem Nieselregen ging unsere Wochenendtour per Bahn los. Die meisten von uns trafen sich am Iserbrooker S-Bahnhof. Die Stimmung war gut. Alle waren optimistisch, dass unsere Wanderung durch die Mecklenburg-Vorpommersche Landschaft des Schweriner Seengebietes von Sonnenschein begleitet werden würde.

Ankea Dahlmann übernahm dieses Jahr die Planung und



suchte uns als Unterkunft das „Gasthaus zum Rethberg“ in Lübstorf aus.

Vom Hamburger Hauptbahnhof aus starteten wir dreiundzwanzig Kometer mit der Regionalbahn nach Schwerin.

Je näher wir unserem Ziel kamen, desto besser wurde das Wetter. Nach 1 ½ Stunden Bahnfahrt erreichten wir um 12.00 Uhr Schwerin. Nach Abgabe unserer Reisetaschen starteten wir mit leichtem Handgepäck unsere erste Erkundungstour. Eine Stunde Aufenthalt war geplant, dann sollte es weiter nach Bad Kleinen gehen. Der Großteil der Gruppe blieb in der Nähe des Bahnhofs, eine kleine Gruppe wagte sich in die nahegelegene Altstadt Schwerins. Dort angekommen und von einem eisig wehenden Wind in ein wunderschönes, gemütliches Lokal (Kartoffelkeller) getrieben, vergaß diese kleine Gruppe die Zeit und verpasste unseren Anschlusszug.



Die Wanderung führte die Nordic Walking-Freunde durch den Eiertunnel ans Ufer des Schweriner Sees. Er wurde für Kurgäste gebaut, damit diese zu ihren Anwendungen am See nicht die Straße überqueren mussten. Auch heute noch weist er einen guten Erhaltungszustand auf. Seine Form erinnert an ein großes Ei, durch das man geht. Da heißt es: Große Leute bitte den Kopf einziehen!

Nach der Bewanderung der Schwedenschanze und anschließender Wiedervereinigung unserer Wandergruppe führte uns unser Weg entlang des Schweriner Sees zum wunderschön renovierten Schloss Wiligrad. Wir wanderten an den alten Dienstgebäuden entlang bis zu einem Gebäude, in dem ein Hof-Cafe mit Hofladen untergebracht ist. In diesem erwartete uns eine einladende Kaffeetafel mit verschiedenen selbstgebackenen Kuchen und Keksen. Es war sehr gemütlich, und der warme Kaffee und Tee wärmte uns gut durch.

So konnten wir gestärkt die letzte Etappe zu unserer Unterkunft, dem „Gasthaus zum Rethberg“, zurücklegen. Diesmal gab es für alle Wanderer die Möglichkeit, eine Abkürzung durch den Wald zu nehmen oder wieder am See entlang Richtung Lübstorf auf teilweise unbefestigten, fast unwegsamen Wegen zu wandern. In Lübstorf erschöpft angekommen, wurden wir herzlich empfangen und freuten uns alle auf ein wenig Ruhe in unseren Zimmern.



Nordic-Walking in und um Schwerin



Um 19.30 Uhr wurden wir zu Tisch gebeten – an eine lange Tafel, an der wir alle Platz fanden. Ein typisch mecklenburgischer Abend, beginnend mit drei verschiedenen Mecklenburger Braten-Sorten und leckeren Beilagen, warteten auf uns. Nach dem Essen wurden Liedertexte verteilt, und wir wurden mit einer traditionellen Drehorgel zum Mitsingen motiviert. Kleine Witze und Geschichten, teilweise auf Platt immer wieder eingestreut, sorgten für Stimmung. Es wurde so lustig, dass einige von uns gar nicht aufhören konnten/ wollten zu singen, auch nachdem der Drehorgelspieler sich verabschiedet hatte.

Am Sonnabend starteten wir um 10.00 Uhr zu unserer ca. 17 km langen Wanderung am Schweriner See entlang Richtung



Schweriner Altstadt. Wir genossen die herbstliche Atmosphäre und das sonnige, jedoch bereits kühle Herbstwetter. Entlang des Schweriner Sees führte uns Ankea zunächst über unbefestigte Wege über Stock und Stein sowie Baumwurzeln. Wieder einmal war die bereits erprobte Geländefähigkeit von uns Teilnehmern gefragt.

Umgestürzte riesige Bäume machten unsere Wanderung zu einem echten Abenteuer!

Nach etwa der Hälfte der Wanderung, die wegen der Unwegsamkeit recht anstrengend war, konnte ein Teil der Gruppe mit dem Bus weiterfahren. Die restlichen Wanderer machten sich weiter auf Richtung Schwerin. Wunderschöne hügelige Landschaften wechselten mit Waldwanderwegen bis nach Schwerin hinein.

Wir wurden bei Ankunft auf dem Markt gleich von unserer Schweriner Touristenführerin begrüßt. Sie konnte viel über die Geschichte der Stadt und ihre Bewohner berichten. Ein echter Blickfang ist die sogenannte Gesäßparade. Nackte Hintern strecken sich dem Betrachter entgegen.



Denn laut der Legende sollen die Bardowicker Bürger aus Groll dem durchreisenden Welfenherzog und Stadtgründer Heinrich dem Löwen statt der kalten Schulter ihr entblößtes Hinterteil gezeigt haben. Das Schloss mit seinem wunderschönen Schlosspark und der Orangerie beeindruckt! Die Skulpturen und verschiedenen Baustile am Schweriner Schloss sind hübsche Zeitzegen.

An unserem letzten Tag durften wir eine moderne Schnitzeljagd („Geocaching“) machen. In Gruppen aufgeteilt, zogen wir mit einem Fragebogen durch Schwerin, um ein Worträtsel zu lösen. Durch die kühle Herbstluft war das Durchhalten mit kalter Nase, kalten Füßen und Ohren nicht leicht. Zum Glück konnten kalte Hände durch das Herumreichen von einem Paar wärmerer Armstulpen wiederbelebt werden.

Neu: Hatha-Yoga und CANTIENICA®-Beckenbodentraining

Jetzt dienstags 17.30 Uhr und 19.00 Uhr:

Das Interesse am neuen Hatha-Yoga-Angebot mit CANTIENICA®-Beckenbodentraining hat unsere Erwartungen übertroffen!

Deshalb haben wir das Angebot Anfang November erweitert. Der Unterricht findet jetzt an zwei aufeinanderfolgenden Terminen am Dienstag von 17.30-19.00 Uhr und von 19.00-20.30 Uhr im Gymnastikraum des Clubhauses in der Schenefelder Landstraße 85 statt.

In den Kursen werden die Grundlagen des CANTIENICA®-Beckenbodentrainings und die Umsetzung dieser anatomisch genauen Praxis im Hatha-Yoga vermittelt. Das Programm eignet sich nicht nur zur Stärkung des Beckenbodens, sondern gleichzeitig auch zur Verbesserung der gesamten Körperhaltung durch das spezielle Training der Tiefenmuskulatur im gesamten Körper. Es trägt zur Verbesserung der Stabilität durch die genaue Ausrichtung von Wirbelsäule und Gelenken bei und trainiert vom Beckenboden ausgehend die stabilisierende vernetzte Muskulatur. Der Beckenboden kann als Kraftzentrum für die Aufrichtung entdeckt werden und verfeinert so die Yogapraxis.

Das Training eignet sich sowohl für Einsteiger als auch für Geübte und insbesondere auch zur Rückbildung nach der

Geburt, bei Beckenbodenschwäche, Rücken- und Gelenksbeschwerden sowie Haltungsproblemen. Es verhilft zu mehr Spannkraft auch in fordernden und komplexen Haltungen und zu gesünderen Bewegungsabläufen und Haltungen im Alltag.



Leitung: Andrea Caroline Beyer, Hatha-Yoga-Lehrerin und CANTIENICA®-Beckenbodentrainerin

Es sind noch Plätze frei!

Auch beim Hatha-Yoga am Dienstagmorgen von 8.30-10.00 Uhr sind neue TeilnehmerInnen herzlich willkommen. Wir absolvieren ein ausgewogenes Yogaprogramm, um fit und entspannt in den Tag zu starten.

Eure Andrea

Beckenbodentraining auch für Männer wichtig

Übrigens: Beckenbodentraining ist nicht nur bei Frauen ein großes Thema. Auch bei den Männern lässt der Beckenboden im Alter nach und sollte trainiert werden. Da wir es allerdings nicht für sinnvoll erachten, Männer und Frauen in einem Kurs zu trainieren, erwägen wir den Aufbau einer reinen Männergruppe.

Habt Ihr Interesse? Dann meldet Euch bitte bei Jutta: Tel.: 636 51 060 oder per Mail: j.kramm@komet-blankenese.de

Auch am Vormittag kommt man bei Komet ins Schwitzen!!

Viele Kometerinnen und Kometer fragen immer wieder nach Vormittagskursen in unserer Turnabteilung. Es finden in unserem vereinseigenen Gymnastikraum, in der Schenefelder Landstraße 85, sehr unterschiedliche Vormittagsgruppen statt, Ihr müsst nur den Weg dorthin finden!!

Gleich zu Wochenbeginn geht's los:

montags mit Matthias	09:30-10:30 Uhr	„Fit ein Leben lang“
montags mit Jutta	10:45-12:15 Uhr	„Diabetes-Sport“
dienstags mit Andrea	08:30-10:00 Uhr	„Hatha-Yoga“
mittwochs mit Claudia	08:50-09:50 Uhr	„Wohlfühlgymnastik“
mittwochs mit Claudia	10:00-11:00 Uhr	„Wohlfühlgymnastik“
donnerstags mit Nicole	09:00-09:50 Uhr	„Fatburner“
donnerstags mit Nicole	10:00-11:00 Uhr	„Pilates“

Der Tag fängt immer besonders gut an mit einer „guten Sportstunde“. Aufraffen, hingehen und mitmachen! Ihr werdet sehen, es lohnt sich!

Einen lieben Gruß, wir sehen uns nicht nur in den Hallen, sondern sicherlich auch mal im Gymnastikraum,

Eure Claudia

Neu: Feldenkrais als dauerhaftes Angebot

Wir starten.....ja genau!

Ab Januar 2016 mit einem **fortlaufenden Feldenkrais-Angebot**.

Die Nachfrage nach regelmäßigen Stunden, als Alltagsbegleitung und Unterstützung, war so groß, dass wir diesem Wunsch eines fortlaufenden Kurses Folge leisten.

Start:	07.01.2016
Wann:	donnerstags von 16.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Trainer:	Ulrike Eickhöfner
Wo:	Gymnastikraum, Vereinshaus Schenefelder Landstr. 85
Anmeldung:	Jutta Kramm Tel.: 636 51 060 oder j.kramm@komet-blankenese.de Geschäftsstelle Tel.: 870 34 40 oder Ko- met@komet-blankenese.de

Wer Lust hat, kann gern noch dazukommen!



Was ist Feldenkrais????

„Eine Lernmethode“, meinte der israelische Physiker Mosh Feldenkrais, der die Methode entwickelt hat.

Das ist natürlich etwas knapp. Denn gemeint ist ein sehr umfassendes Lernen, das über das Schulische weit hinausgeht. Anlässe zu solchem tiefgehenden Lernen könnten vielleicht sein,

- dass Ihr etwas in Eurem Leben verändern wollt
- dass Ihr Bewegen, Denken, Handeln und Fühlen auf eine Weise gelernt habt, die nun Einschränkungen und vielleicht sogar Schmerzen verursacht
- dass das, was Ihr bis jetzt gelernt habt, weit hinter Euren Möglichkeiten zurückbleibt.

Ihr merkt wahrscheinlich, Lernen wird in der Feldenkrais-Methode als Mittel aufgefasst, um Gebiete zu erreichen, die üblicherweise auf anderen Wegen betreten werden: durch Entwicklung, Begabung, Therapie, Zufall oder Glück.

Danke für 2015 ! ...mit Schwung ins Jahr 2016

Allen Trainern und Helfern ein dickes Dankeschön für Eure tollen Stunden und Euren unermüdlichen Einsatz.

Allen Kometern „Groß und Klein“ wünschen wir frohe Weihnachten und einen

gesunden „Rutsch“ ins neue Jahr 2016.

Hört niemals auf, Euch schwungvoll zu bewegen, tanzt ins Neue Jahr hinein!

Wir freuen uns auf euch alle und sehen uns in den Hallen.

Alles Liebe von Claudia und Jutta



Komet Blankenese ist „Feuer und Flamme“

Kinder-Olympiade 2015 in der Turnhalle Musäusstraße



Am 11.11.2015 luden die Olympiabotschafterinnen alle kleinen und großen Kometer in die Turnhalle zu einer Olympiade ein.

Die Kinder und Jugendlichen konnten sich an neun verschiedenen Disziplinen ausprobieren, Stempel für das erfolgreiche Meistern der Aufgaben sammeln und sich am Ende natürlich über eine Auszeichnung freuen.



Die neun Disziplinen setzten sich aus verschiedenen Sportbereichen zusammen. So konnten die Kinder ihr Können am Reck, dem Parallelbarren oder Schwebebalken unter Beweis stellen, mit Freunden um die Wette sprinten, sich beim Hochsprung selbst überbieten, das Zielwerfen ausprobieren und

sich noch weiteren sportlichen Herausforderungen stellen.

Natürlich gab es auch reichlich Informationsmaterial für alle Eltern und Interessierten. Dennis vom Hamburger Sportbund stellte sich allen Fragen, informierte und verteilte fleißig Olympia-Anstecker für alle kleinen und großen Olympioniken. Das



eine oder andere Talent für 2024 wurde schon entdeckt.

Es war eine sehr schöne Kinder-Olympiade mit viel Spaß, tollen Turnkünsten und ganz viel Vorfreude auf Olympia 2024!



Tausend Dank an alle Trainer und Helfer, die uns unterstützt haben.

Eure Marei und Deborah

Komet Blankenese ist „Feuer und Flamme“



Tischtennis

Aller guten Dinge sind VIER!!!!



Herzlichen Glückwunsch!!!

Am 16. November 2015 absolvierte unsere Schülermannschaft ihr letztes Spiel in der Saison. Sie holte damit ihren 4. Meistertitel. Das hat sich diese homogene Mannschaft auch verdient! Und es bedeutet: Aufstieg in die höhere Liga!

Als Mannschaft bedanken wir uns bei allen, die uns auf diesem Weg begleitet und unterstützt haben. Viele Erwachsene der Abteilung halfen beim Tischaufbauen, bei Sondertrainingseinheiten sowie bei der Übernahme des Fahrdienstes bei Auswärtsspielen. Zusätzlich standen sie uns stets mit Rat und Tat zur Seite.

Hinter der starken Mannschaft steht auch eine sehr engagierte und hilfsbereite Elternschaft, auf die wir immer zählen können. Ob es ums Telefonieren oder Fahren geht, sie sorgt immer dafür, dass unsere jungen Sportler pünktlich ankommen.

Herzlichen Dank an alle sagt die Tischtennis Jugendabteilung.

Wir spielen auf !

Liebe Leserinnen und Leser,

nachdem ich wegen eines Fersenbruchs lange Zeit aussetzen musste, habe ich nun wieder einiges vom Spielmannszug zu berichten. Seit einigen Monaten kann ich endlich wieder humpelfrei laufen und dabei auch die Basstrommel spielen. Während meiner fast sechsmonatigen auftrittsfreien Zeit wurde ich von Dieter, Helmut und Dennis hervorragend vertreten. Herzlichen Dank!



Nach dem Hamburger Marathonauftritt im Mai konnten wir im Juni in der Schela als „Opener“ fürs Stadtfest mit einigen flotten Musikstücken die vielen Besucher begeistern. Unser Sommerfest feierten wir mit lustigen Spielen bei Sonnenschein und umfangreichem Büfett. Pfeilschießen mit Bogen, Eierlauf und Bälleputzen brachten viel Spaß. Bei der Sommerwärme durften zum Schluss die Wasserbomben nicht fehlen.



Im September starteten wir nach den Sommerferien mit unserem Auftritt beim Sülldorfer Feuerwehrtfest. Zahlreiche Zuschauer, jung und alt, hatten sich Zeit genommen, um ein Weilchen bei uns zu stehen und unsere Musik zu genießen. Besonders die kleineren Zuschauer sind immer wieder begeistert über die Flöten, die Lyra und die großen Schlaginstrumente.

Der erste Laternenumzug dieses Jahres fand bei Erika und Dieter in der Kleingartensiedlung am Schenefelder Holt statt.

Noch im Hellen starteten wir und liefen mit Laternen tragenden Kindern im Schlepptau durch Iserbrook. Beim Dunkelwerden leuchteten unsere Trommeln in Königsblau, und unsere Trommelsticks blitzten bei jedem Schlag hellblau auf. So überzeugten wir nicht nur musikalisch, sondern auch durch eine besondere Optik. Als wir nach einer Stunde Laufen wieder zurück waren, wurden wir mit köstlicher selbstgemachter Erbsensuppe überrascht. Für diese sehr nette Bewirtung bei unserem Auftritt bedanken wir uns vielmals.

Der Umzug in Groß Flottbek wird von uns und den Zuschauern immer als sehr schön empfunden, weil viele Anwohner unserer Laufstrecke ihre Gärten passend zum Laternenumzug geschmückt haben. Gerne stehen die Bewohner in ihren Aufgängen und bieten vor allem den erwachsenen Laternenbegleitern einen kleinen Schnaps an - mittlerweile eine, wie ich finde, nette Tradition in dieser Gegend. So kommt man ins Gespräch und erntet dabei auch vielfachen Dank von den Laternenläufern.



Zum Schluss dieser für uns meist sehr anstrengenden großen Runde werden wir alle auf dem Marktplatz mit einem Feuerwerk überrascht. Wunderschön! Lediglich einige der noch sehr kleinen Laternenläufer rennen weinend und sich die Ohren zuhaltend davon.

Ich wünsche allen Kometern beste Gesundheit und weiterhin viel Freude im Verein.

Viele Grüße von Jens Radloff

Hier begrüßen wir die neuen Mitglieder

Eltern-Kind Turnen

Laurin Blumenhardt, Theo Braunschmidt, Adrian Ehlers, Ulrike Golembiewski, Lukas Harms, Klara Hellwig, Lukas Hellwig, Keno Hinz, Johanna Sophia Keil, Kjara Saphira Kohn, Jolanda Marie Maßmann, Luisa Niebling, Pepe Quarz, Maximilian Shams, Carolina Suwelack, Mick Winkhaus

Fußball-Erwachsen

Joshua Afeti, Thomas Agemo, Mabrouk Hassani, Anneliese Holm, Jens Langmaack, Schohaib Sediqi, Tuncer Tamer, Marco Turan

Fußball-Jugend

Helene Angerer, Peniel Ankrach-Pambour, Olaf Blohm, Gianfranco Botta, Marten Brandt, Tobias Devrient, Ahmed Dkhil, Pasqual Goetz, Henry Leon Hardt, Andreas Heidbreder, John Hugo Kauffhold, Rasim Kizilay, Nicolas Klein, Diego Kondrot, Mika Kopf, Herman Langas, Jonas Langas, Wilmer Langas, Zoe Mao, Jens Martens, Lenny Märten, Mahdi Mirza Agha Hossein Agha, Nima Mirza Agha Hossein Agha, Tom Ramel, Yannik Ridder, Ernesto Schaefer Dominguez, Freidrich Walsleben, Julian Wettstein, Henri Wittkuhn, Endrit Zeqiri

Herzsport

Helmer Dahn, Gerhard Holst, Günter Michahelles

Schulsport

Jonas Anacay, Julian Anacay, Max Ballhausen, Phoebe Büschgens, Miguel Daniels, Hannah Marie Dreeßen, Emily Fölze, Nieke Luisa Freideboldt, Thore Frölich, Jonas

Grotrian, Alissa Januschek, Yehyun Lee, Ayah Morad, Nila Raisdana Ebrahimabadi, Ben Röper, Sophia Sakowsky, Jannika Vollsen, Isabell Weigelt

Schwimmen

Tilda Behrendt, Levi Boettger, Lotte Gollenbeck, Luc König, Erik Mänz-Siebje, Mathilda-Louisa Meyer, Lotte Scheller, Ruben Werth

SportLounge

Florian Harbeck, Leon Markowski, Hinrich Ostwald, Lucas Sarnau

Tanzen

Anna Grote, Jan Jutrowski, Yinxi Xu

Tischtennis

Maik Merkel, Rolf Siedler

Turnen

Fidae Abu Rede, Jutta Beckmann, Collen Buske, Jonathan Bünning, Johan Eckhardt, Eva Flick, Isabel Heinig, Elisa Hoffmann, Chigozirim Icheke, Onyinyechukwu Icheke, Luca Kapel, Aylin Korkut, Silke König, Christiane Küster, Charlotte Leyla Myschker, Paul Aydin Myschker, Jule Nased, Angelika Patzina-Baar, Maren Ponik, Erika Reischke, Amaia Savary, Silas Steinmetz, Jutta Wesp, Filippa Worzyk, Yinxi Xu

Volleyball

Tim Johannsen

.....und hier verabschieden sich alte Mitglieder

Austritte sind unvermeidlich: Aber es freut uns sehr, wenn dann anerkennende Worte unsere Bemühungen um den Sport würdigen und unterstützen.

Fußball:

Naphat Sprock hat sehr gern in seiner Mannschaft gespielt und auch bei vielen Club-Veranstaltungen mitgemacht, seine Leidenschaft gehört jedoch dem Reitsport, worauf er sich jetzt konzentrieren möchte.

Julika Kohler bedankt sich für einige schöne Jahre beim Fußball.

Turnen:

Gudruhn und **Bendix Mahnke** bedanken sich beim Verein und dessen Trainern für die schönen Trainingsstunden. Ein Wiedereintritt ist nicht ausgeschlossen.

Umzugsbedingt verlässt **Kaja Hegemann** den Verein, wünscht aber allen weiterhin alles Gute. Sie tritt nun zähneknirschend in den Verein vor Ort ein.

Jacob Jäger bedankt sich für die tolle Zeit bei Claudia. es hat ihm immer viel Spaß bereitet.

„Als Familie gilt unser aufrichtiger Dank in erster Linie Claudia, die stets mit viel Herz und Leidenschaft die Kinderturngruppen geführt hat. Für Folke und uns als Eltern waren die Turnstunden eine Bereicherung: **Folke** war immer mit großer Freude dabei und hat über viele Jahre eine Menge gelernt – und nicht nur, was den Sport betrifft“, schrieb Frau **Zantz**.

Mylo Fläscher hatte eine schöne Zeit bei Claudia und den Mädchen. Die Familie bedauert sehr, dass nun aus zeitlichen Gründen leider keine Teilnahme mehr möglich ist.

Tanzen:

„Die Entscheidung, aus dem Verein auszutreten, ist uns nicht leicht gefallen, da wir uns in den letzten acht Jahren bei Komet wohl gefühlt haben. Es war eine schöne, manchmal auch etwas schwierige Zeit, die wir in der Tanzabteilung verbracht haben. Aber aus persönlichen und auch zeitlichen Gründen ist uns eine Mitgliedschaft nicht mehr möglich. Wir wünschen dem Verein für die anstehenden Vorhaben alles Gute“, schreiben **Birgit** und **Werner Otto**.

Spielmannszug:

Nach einer schönen Zeit mit netten Bekanntschaften kündigt **Jule Radloff** ihre Mitgliedschaft. Sie hatte viel Spaß beim gemeinsamen Musizieren und wurde gut auf Querflöte und Schlaginstrumenten ausgebildet. Durch stärkere berufliche Einbindung ist es ihr nun nicht mehr möglich, weiterhin teilzunehmen. Jule bedankt sich für die angenehme Zeit, besonders bei Sabine, die diese Abteilung mit großem Engagement und stets guter Laune leitet.

SportLounge:

Durch sein Studium in Lübeck ist es **Knut Kilau** leider nicht mehr möglich, in der SportLounge zu trainieren.

Treue

Treue	Nachname	Vorname	Eintritt	Abteilungen
50 Jahre	Köster	Jörg	01.11.1965	Hauptverein
45 Jahre	Mach	Andreas	01.10.1970	Schwimmen
40 Jahre	Rothbarth	Ingrid	01.11.1975	Turnen
35 Jahre	Köster	Gerda	01.10.1980	Spielmanszug
	Dohrmann	Ilse	01.11.1980	Tanzen
	Junge	Jürgen	01.11.1980	Tanzen
	Junge	Jutta	01.11.1980	Hauptverein
	Grote	Jochen	01.11.1980	Hauptverein
	Grote	Karin	01.11.1980	Hauptverein
25 Jahre	Pilipovic	Koviljka	01.11.1990	Turnen
20 Jahre	Hartmann	Ralf	01.11.1995	Fußball
	Patzig	Christa	01.12.1995	Tanzen
	Patzig	Karl-Heinz	01.12.1995	Tanzen
	Grand	Günter	01.12.1995	Tanzen
	Grand	Inge	01.12.1995	Tanzen
	Warnke	Anna	01.12.1995	Turnen
	Helbing	Regina	01.12.1995	Turnen
	15 Jahre	Thielmann	Ulrike	01.12.2000
10 Jahre	Bluhm	Rainer	01.10.2005	Fußball
	Golembiewski	Steffen	01.10.2005	SportLounge
	Potthoff	Ernst	01.10.2005	Turnen
	Potthoff	Christa	01.10.2005	Turnen
	Lang	Viktoria	01.11.2005	Turnen
	Eyice	Mehmet	01.11.2005	Fußball
	Kissrow	Katja	01.11.2005	Turnen
	Marx	Birgit	01.11.2005	Turnen
	Heimerdinger	Gerd	01.10.2005	Herzsport
	Scheschonka	Wolf	01.11.2005	Herzsport
	Dölle	Leon	01.11.2005	Fußball

PRIVATSCHUTZ

Die Kinder-Unfallversicherung mit garantierter Beitragsrückzahlung

Sie wollen die Zukunft Ihres Kindes sichern
AXA bietet Schutz und Vorsorge

Gerade die Kleinsten brauchen große Sicherheit. Doch die gesetzliche Unfallversicherung leistet diese oft nicht ausreichend. Mit AXA schützen Sie Ihr Kind umfassend und sorgen bei garantierter Beitragsrückzahlung für seine finanzielle Zukunft vor. Sprechen Sie mit uns.

Axa Generalvertretung

Fritz Stöver

Inhaber: Jan-C. Garmatz

Dockenhudener Straße 4 - 22587 Hamburg - Tel.: 040 / 86 34 06

Fax: 040 / 80 02 40 09—E-Mail: jan.garmatz@axa.de



MEINE Sauna.

*Stilvoll schwitzen und schön entspannen in Blankenese –
meine Erholung liegt doch so nah.*

HALLENBAD BLANKENESE

SIMROCKSTRASSE 45
HOTLINE 040/18 88 90
WWW.BAEDERLAND.DE



 **Bäderland**



Seemann

& Söhne

Gegr. 1892

Beerdigungs-Institut Seemann & Söhne KG

Bestattungen aller Art in Hamburg und Umgebung

Blankenese

Dormienstraße 9
22587 Hamburg

Tel. 040 - 866 06 10

Schenefeld

Trauerzentrum mit Trauerhalle,
Abschiedsräumen und Café
Dannenkamp 20
22869 Schenefeld

Tel. 040 - 866 06 10

Rissen

Ole Kohdrift 4
22559 Hamburg

Tel. 040 - 81 40 10

Groß Flottbek

Stiller Weg 2
22607 Hamburg

Tel. 040 - 82 17 62

www.seemannsoehne.de

RUMÖLLER
Seit 110 Jahren im Familienbesitz
BETTEN

HAMBURG SCHLÄFT

Moderne Boxspring- oder klassische Holzbetten
- alles eine Frage des individuellen Geschmacks.

Wichtig aber ist die Qualität!
RUMÖLLER BETTEN hält für Sie die unterschiedlichsten
Schlafsysteme von führenden Bettenherstellern bereit.
Überzeugen Sie sich selbst. Wir freuen uns auf Sie.

RUMÖLLER BETTEN
info@rumoeller.de · www.rumoeller.de

Blankenese
Elbchaussee 582 · Hamburg · T. 040 - 86 09 13

Elbe-Einkaufszentrum
Osdorfer Landstr. 131 · Hamburg · T. 040-800 37 72

Bauzentrum **Sandhack** *mit uns wird gebaut!*

EUROBAUSTOFF
DIE FACHHÄNDLER

Europas führende Fachhändler für Bauen und Renovieren!

Bauzentrum Sandhack GmbH · Osterbrooksweg 50 · 22869 Schenefeld
☎ (040) 83 93 64-0 · Fax (040) 8 30 55 47 · E-Mail: info@sandhack.de

CLUBHAUS KOMET

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag ab 17.30 Uhr

Sonnabend und Sonntag

ab 9.00 Uhr bei Spielbetrieb

oder nach Vereinbarung

- Clubräume für Feiern -

Schenefelder Landstraße 85

Tel.: 040 / 870 16 14

